

Wettbewerb "Blauer Kompass"

Wettbewerbsbüro

Frau

Isabell Ritter

co2online gGmbH

Hochkirchstraße 9

10829 Berlin

GRÜNE LIGA Dresden/
Oberes Elbtal e.V.
Schützengasse 16/18
01067 Dresden

Telefon 0351 - 4943 353

Fax 0351 - 4943 476

dresden@grueneliga.de
www.grueneliga.de/dresden

Bank für Kirche und Diakonie eG -
LKG Sachsen
BLZ 350 601 90
Konto 16 22 390 040

Unterlagen zum Projekt

10. Februar 2026

Steuernummer: 201/140/13359

"Sachsen im Klimawandel - Module zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft sowie zu den Erfordernissen einer Folgenbegrenzung"

Sehr geehrte Frau Ritter,

am 20. Januar d. J. erhielten wir per Mail Ihre freundliche Ermutigung, das Projekt „Sachsen im Klimawandel“ für die siebte Runde des Wettbewerbs "Blauer Kompass" im Jahr 2026 einzureichen.

Für die Ausrichtung dieses Wettbewerbes bedanken wir uns herzlich! Wir sprechen uns gern für eine Nominierung des oben genannten Projektes aus.

„Sachsen im Klimawandel“ wurde im Mai 2008 von Frau Kerstin Richter weitgehend aus eigenem Antrieb entwickelt und auf den Weg gebracht. Frau Richter gestaltet alle Aktivitäten, z. T. unter Einbeziehung von qualifizierten Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Partnerorganisationen, mit nie nachlassendem Enthusiasmus.

Kerstin Richter hat das Projekt konsequent fortgeführt sowie ständig thematisch erweitert und qualifiziert. Es beinhaltet Seminare, Lehrkräftefortbildungen, Projektstage, Aufforstungsaktionen, Naturbewahrungsmaßnahmen, Waldpädagogische Module, Expertenvorträge sowie Natur- und Landschaftswanderungen für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und auch für Interessierte. Neben der anspruchsvollen Arbeit als Bildungsreferentin und Projektorganisatorin hat Frau Kerstin Richter ab 2009 verstärkt in Naturbewahrungsmaßnahmen für die Grüne Liga Dresden e.V., die Landeshauptstadt Dresden und das Bergwaldprojekt e.V. praktisch zur Klimavorsorge und Klimaanpassung gearbeitet. (Siehe www.sachsen-im-klimawandel.de). Dieses Engagement verdient allerhöchsten Respekt, auch vor dem Hintergrund, dass Kerstin Richter mit einem Grad der Behinderung von 050 physisch eingeschränkt leistungsfähig ist.

In Kooperation mit zwei Studierenden der Technischen Universität Dresden verweist das Bildungsprojekt „Sachsen im Klimawandel“ seit Anfang Januar 2025 auf eine neue Website. Diese bietet Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Interessierten neben einer

Darstellung der angebotenen Bildungsmodule beispielsweise eine komplexe, thematische Literatursammlung.

Eine große Anzahl an aktuellen Referenzen, vor allem aus Gymnasien, Oberschulen, Grundschulen sowie von Partnern belegt den Nutzen des Projektes und seine fachliche Anerkennung. Es muss betont werden, dass „Sachsen im Klimawandel“ von Beginn an, und auch im 18. Jahr seines Wirkens, ohne Sachkostenfinanzierung und seit dem Oktober 2013 auch ohne Personalkostenzuschuss besteht.

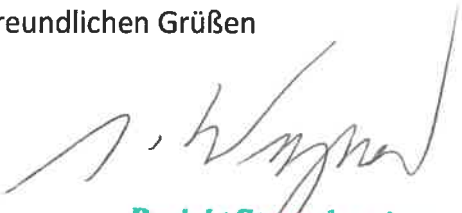
Das Projekt wurde bereits für den Wettbewerb des Jahres 2016 eingereicht und 2018 für die Endrunde nominiert.

Als Vorstand und Projektleiter der „Grünen Liga Dresden e.V.“ unterstütze ich, sowie mein Kollegium, ausdrücklich eine erneute Bewerbung von „Sachsen im Klimawandel“ für 2026 in der Kategorie 3 "private und kommunale Unternehmen“.

Über einen positiven Entscheid der Jury würden wir uns selbstverständlich freuen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen



Projekt Streuobstwiesen
GRÜNE LIGA Dresden/ Oberes Elbtal e.V.
Schützengasse 16-18, 01067 Dresden

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Forstbezirk Dresden
Nesselgrundweg 4 | 01109 Dresden

Wettbewerb "Blauer Kompass"
Wettbewerbsbüro
Frau
Isabell Ritter
co2online gGmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin

"Sachsen im Klimawandel - Module zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft sowie zu den Erfordernissen einer Folgenbegrenzung"

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Forstbezirk Dresden begrüßt die Ausrichtung des Wettbewerbes „Blauer Kompass“. Wir sprechen uns gern für eine Nominierung des o.g. Projektes „Sachsen im Klimawandel“ aus.

Unter dem Motto arbeiten wir seit vielen Jahren erfolgreich mit Frau Kerstin Richter zusammen. Durch die Einbeziehung von Referenten aus Wissenschaft und Partnerorganisationen durch Frau Richter konnte das Projekt über Jahre konsequent fortgeführt sowie ständig thematisch erweitert und qualifiziert werden. Im Bereich des Forstbezirks wurden z.B. Aufforstungsaktionen, Naturbewahrungsmaßnahmen, waldpädagogische Module sowie Natur- und Landschaftswanderungen für Schüler, Lehrer und die interessierte Bevölkerung durchgeführt.

Ich schätze das große Engagement von Kerstin Richter, Schülern und interessierten Menschen die nachhaltige Waldbewirtschaftung nahe zu bringen und sie mit Projekten am ökologischen Umbau sächsischer Wälder zu beteiligen. Hervorzuheben ist zusätzlich das im März 2025 erstmals gestartete Veranstaltungsformat, welches internationale Gedenktage würdigt. Experten-Vorträge mit Diskussionen, Workshops und Fachexkursionen wurden zum Internationalen Tag der Wälder und zum Internationalen Tag der Biodiversität vom Bildungsprojekt und Partnern organisiert. Eine Vielzahl vor allem junger Interessierter besuchte diese Veranstaltungen.

Als Leiter des Staatsforstbetriebes Dresden unterstütze ich ausdrücklich eine erneute Bewerbung für den Wettbewerb 2026.

Mit freundlichen Grüßen


Heiko Müller
Abteilungsleiter Staatsforst

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Heiko Müller

Durchwahl
Telefon: +49 351 2530810
Telefax: +49 351 2530825

Heiko.Mueller@smul.sachsen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)

Dresden, 5. Februar 2026



Sachsenforst



Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Dresden
Nesselgrundweg 1
01109 Dresden

www.sachsenforst.de

Sprechzeiten:
Mo - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse
Dresden
Kto.-Nr. 320 0022 310
BLZ 850 503 00
IBAN DE45 8505 0300
3200 0223 10
BIC OSDDDE81
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Verkehrsverbindung:
Straßenbahnlinie 7
S-Bahn Bhf. Klotzsche



Attac-Trägerverein e. V.
Regionalgruppe Dresden
c/o OIZ Dresden
Kreuzstraße 7
01067 Dresden
<https://www.attac-dresden.de/>
Mail: dresden@attac.de

Wettbewerb "Blauer Kompass"

Wettbewerbsbüro

Frau

Isabell Ritter

co2online gGmbH

Hochkirchstraße 9

10829 Berlin

10. Februar 2026

Unterlagen zum Projekt

"Sachsen im Klimawandel - Module zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft sowie zu den Erfordernissen einer Folgenbegrenzung"

Sehr geehrte Frau Ritter,

am 20. Januar d. J. erhielten wir per Mail Ihre freundliche Ermütigung, das o. g. Projekt für die siebte Runde des Wettbewerbs "Blauer Kompass" im Jahr 2026 einzureichen. Für die Ausrichtung dieses Wettbewerbes bedanken wir uns herzlich! Wir sprechen uns gern für eine Nominierung des oben genannten Projektes aus.

„Sachsen im Klimawandel“ wurde im Mai 2008 von Frau Kerstin Richter weitgehend aus eigenem Antrieb entwickelt und auf den Weg gebracht. Frau Richter gestaltet alle Aktivitäten, z. T. unter Einbeziehung von qualifizierten Referent:innen aus Wissenschaft und Partnerorganisationen, mit nie nachlassendem Enthusiasmus.

Kerstin Richter hat das Projekt konsequent fortgeführt sowie ständig thematisch erweitert und qualifiziert. Es beinhaltet Seminare, Lehrerfortbildungen, Projektstage, Aufforstungsaktionen, Naturbewahungsmaßnahmen, Waldpädagogische Module, Expertenvorträge sowie Natur- und Landschaftswanderungen für Schüler:innen, Lehrer:innen und auch für Interessierte. Trotz der anspruchsvollen Arbeit als Bildungsreferentin und Projektorganisatorin hat Frau Kerstin Richter ab 2009 verstärkt in Naturbewahungsmaßnahmen gearbeitet (siehe www.sachsen-im-klimawandel.de).

Kerstin Richter sprach sich insbesondere während der Umtriebe von Pegida in Dresden durch eine Mitwirkung an Demonstrationen und Manifestationen für ein weltweites Dresden aus und war Mitglied der Initiative „WIR SIND DIE BRANDMAUER DRESDEN“. In Klimawandelmodulen an Schulen und im öffentlichen Raum benennt sie die Gefahren, die aus Falschmeldungen und Propaganda der AfD gegenüber dem wissenschaftlich fundiert beschriebenen, anthropogen vorangetriebenen Klimawandel entstehen.

Seit Januar 2015 und gleichfalls in diesem Jahr mobilisierte sie zur Teilnahme an „WIR-HABEN-ES-SATT“-Demonstrationen in Berlin für eine zukunftsfähige Landwirtschaft. Gleichfalls im Januar 2026 trat Kerstin Richter anlässlich des 5. Jahrestages des Inkrafttretens des Atomwaffenverbotstraites während einer Kundgebung in Dresden als Mitglied der Attac-Regionalgruppe Dresden für dessen Unterzeichnung und Ratifizierung auch durch die Bundesrepublik Deutschland ein. Dieses Engagement verdient in Zeiten wachsender Gefährdung der Demokratie allerhöchsten Respekt. In Anbetracht des anspruchsvollen Arbeitspensums im Bildungsprojekt und gesundheitlicher Einschränkungen ist das Engagement pro Demokratie, Frieden, soziale Gerechtigkeit und ökologische Nachhaltigkeit besonders wichtig.

In Kooperation mit zwei Studierenden der Technischen Universität Dresden verweist das Bildungsprojekt „Sachsen im Klimawandel“ seit Anfang Januar 2025 auf eine neue Website. Diese bietet Lehrer:innen, Schüler:innen und Interessierten neben einer Darstellung der angebotenen Bildungsmodule beispielsweise eine komplexe, thematische Literatursammlung.

Eine große Anzahl an aktuellen Referenzen, vor allem aus Gymnasien, Oberschulen, Grundschulen sowie von Partner:innen belegt den Nutzen des Projektes und seine fachliche Anerkennung. Es muss betont werden, dass es von Beginn an und auch im 18. Jahr seines Wirkens ohne Sachkostenfinanzierung und seit dem Oktober 2013 auch ohne Personalkostenzuschuss auskommt.

Das Projekt wurde bereits für den Wettbewerb des Jahres 2016 eingereicht und 2018 für die Endrunde nominiert.

Als Ansprechpartnerin von „Attac Dresden“ unterstützen ich sowie alle anderen Aktiven ausdrücklich eine erneute Bewerbung für 2026 in der Kategorie 3 "private und kommunale Unternehmen".

Über einen positiven Entscheid der Jury würden wir uns sehr freuen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Regina Schult

Regina Schulz
Ansprechpartnerin der Attac-Regionalgruppe Dresden